

An alle
Mitglieder des

Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)

nachrichtlich
an alle Stadtverordneten

Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	NR. 1/2022
--	-------------------

Sitzungstermin	Dienstag, 01.02.2022	Beginn:18:01 Uhr
Sitzungsort	Stadthalle Troisdorf Kölner Straße 167 53840 Troisdorf	Ende: 19:56 Uhr

Anwesende:

CDU-Fraktion

Henig, David
Hoffmann, Jenny
Prinz, Olaf
Simm, Ralf

Vertretung für Herrn Timo Keiper

SPD-Fraktion

Möser, Herbert
Schaefers, Guido
Tüttenberg, Achim

GRÜNE Fraktion

Huwer, Thomas
Wais, Andrea

Vertreter/innen nach § 71 Absatz 1 Ziffer 2 KJHG (Freie Träger der Jugendhilfe)

Busch, Jürgen
Heimig, Irmgard
La Porta, Fabio
Riedel, Sven
Vogelfänger, Udo

beratende Mitglieder (gemäß § 4 Absatz 3 Satzung Jugendamt)

Hoffmeister, Yvette
Rickert-Barth, Claudia
Schulze, Sebastian
Zeyen, Hermann Josef, Pfarrer

Vertretung für Frau Karin Söndgerath-Hurnik

Vertreter/in JAEB

Heimann, Tobias

Verwaltung

Gaspers, Tanja
Nagel, Natascha
Wüst, Markus

Schriftführung

Biela, Claudia

Entschuldigt fehlen:

CDU-Fraktion

Keiper, Timo

Integrationsrat

de Carli, Giancarla
Parlaksu, Hadisseh

Vertreter/innen nach § 71 Absatz 1 Ziffer 2 KJHG (Freie Träger der Jugendhilfe)

Moh, Christina

beratende Mitglieder (gemäß § 4 Absatz 3 Satzung Jugendamt)

Meyer, Petra
Schilling, Simon, Diakon
Söndgerath-Hurnik, Karin

Gäste:

Maik Fischer (Kath. Jugendagentur Bonn)
Simon Brücken (Kath. Jugendagentur Bonn)
Tanja Effers (Kath. Jugendagentur Bonn)

Sarah Bohnhorst (Check IT Beratungsstelle)
Felix Husemann (Check IT Beratungsstelle)

Tagesordnung:**I. Öffentlicher Teil**

- | | | |
|-----|--|------------------|
| 1. | Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 02.11.2021 | 2022/0022 |
| 2. | Vorstellung Check It - Beratungsstelle Sexualität und Gesundheit im Rhein-Sieg-Kreis | 2021/1570 |
| 3. | Vorstellung BAM - Bauhaus und Abenteuerspielplatz Mobil | 2021/1569 |
| 4. | Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes
hier: Fortschreibung der Festlegung des Platzangebotes in der Kindertagespflege und in Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2022/2023 | 2021/1578 |
| 5. | Spielflächenbedarfsplanung;
hier: Maßnahmenpaket für das Jahr 2022 | 2021/1568 |
| 6. | Spielflächenbedarfsplanung Außengelände der städtischen Kitas und Trogatas | 2022/0007 |
| 7. | 6. Änderung der Satzung für die Erhebung von Elternbeiträgen für Kinder in Kindertagespflege, in Kindertageseinrichtungen und für außerunterrichtliche Angebote der Offenen Ganztagschulen - OGS (Trogata) (Elternbeitragssatzung) vom 10. Dezember 2013 | 2022/0042 |
| 8. | Satzung über die Erhebung von Essensgeldern bei Verpflegung in Kindertageseinrichtungen und für außerunterrichtliche Angebote der Offenen Ganztagschulen - OGS (Trogata) der Stadt Troisdorf | 2022/0040 |
| 9. | Frühe Hilfen,
hier: Babylotsendienst in Geburtskliniken | 2021/1579 |
| 10. | Trägerwechsel für die Kindertagesstätte des evangelischen Kirchenkreises | 2022/0051 |
| 11. | Antrag des Heinrich-Böll-Gymnasiums auf Förderung eines Jugendleiter*innenlehrgangs für das Jahr 2022 | 2022/0045 |
| 12. | Antrag des Jugendkulturcafé e.V. auf Förderung seiner Arbeit | 2021/1565 |
| 13. | Antrag der Rupert-Neudeck-Schule auf Förderung einer Streitschlichtungsausbildung für das Jahr 2022 | 2021/1564 |
| 14. | Antrag des Vereins für gesundheitsorientierten Sport (GHOST) auf Förderung des Jugendsporttreffs in Eschmar;
hier: Betriebskostenzuschuss / Projektförderung | 2021/1566 |

- | | | |
|-------|---|--------------------|
| 15. | Antrag Check It - Beratungsstelle Sexualität und Gesundheit im Rhein-Sieg-Kreis auf Förderung der Kinder- und Jugendarbeit | 2021/1562 |
| 16. | Antrag auf Förderung im sozialen Bereich für das Jahr 2022 von pro familia | 2022/0059 |
| 17. | Gewährung von Zuschüssen an freie Träger nach den Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit in der Stadt Troisdorf | 2022/0023 |
| 18. | Gewährung von Zuschüssen an freie Träger nach den Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit in der Stadt Troisdorf
hier: Pauschale Mitgliederförderung | 2022/0024 |
| 19. | Gewährung von Zuschüssen für die im RPJ zusammengeschlossenen Jugendverbände der politischen Parteien in Troisdorf | 2022/0025 |
| 20. | Antrag der GRÜNEN Troisdorf;
hier: Pilotprojekt Spielekiste | 2021/1563 |
| 21. | Interaktiver Spielplatzplan Stadt Troisdorf;
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 30. November 2021 | 2021/1520 |
| 22. | Einrichtung eines Jugendbeirates
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. Oktober 2021 | 2021/1306/1 |
| 23. | Mitteilungen | |
| 23.1. | Mitteilung zur Einführung von Lolli- / PCR-Pool-Tests in Troisdorfer Kindertagesstätten | 2022/0028 |
| 23.2. | Nachbesetzung von Vertretern nach 71 Abs. 1 Ziff. 2 KJHG (Freie Träger der Jugendhilfe) im Jugendhilfeausschuss
hier: Nachbesetzung durch den freien Träger Check-It | 2022/0037 |
| 23.3. | Beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses
hier: Neubesetzung des Jugendamtselternbeirats | 2022/0026 |
| 24. | Anfragen der Fraktionen | |
| 24.1. | Anfrage der SPD-Fraktion zu Alltagshelfern in Kindertagesstätten | 2022/0123 |
| 24.2. | Anfrage zu Spielgerät auf dem Karl-Kuhn-Platz | |
| 25. | Anfragen der Ausschussmitglieder | |

Herr Tüttenberg begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Herr Heimann wird als neues Ausschussmitglied zur gesetzesmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung der Aufgaben verpflichtet.

Herr Tüttenberg stellt fest, dass die Einladung allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist und die Nachtrags-/Tischvorlagen zu den TOP 4 und TOP 24.1 allen Mitgliedern vorliegen. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Protokoll:

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 02.11.2021 2022/0022

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bestätigt die Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 02.11.2021.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 2 Vorstellung Check It - Beratungsstelle Sexualität und Gesundheit im Rhein-Sieg-Kreis 2021/1570

Frau Bohnhorst und Herr Husemann von dem Jugendtreff Q der Beratungsstelle check it stellen die Aufgabenschwerpunkte, Angebote und Aktionsprogramme der Beratungsstelle check it und des angegliederten Jugendtreffs Q vor.

TOP 3 Vorstellung BAM - Bauhaus und Abenteuerspielplatz Mobil 2021/1569

Die Mitarbeiter des Trägers KJA Bonn, Frau Effers, Herr Fischer und Herr Brücken stellen das Angebot, die bisherigen und die für die Zukunft geplanten Aktionsprogramme des Spielmobils BAM- Bauhaus und Abenteuerspielplatz Mobil vor.

TOP 4	Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes hier: Fortschreibung der Festlegung des Platzangebotes in der Kindertagespflege und in Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2022/2023	2021/1578
-------	--	-----------

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Mitteilungen der Verwaltung zur Kenntnis und legt für die Kindertagespflege und die Kindertageseinrichtungen in Troisdorf das in der Anlage zum Beschlussentwurf dargestellte Platzangebot für das Kindergartenjahr 2022/2023.

Er beauftragt des Weiteren die Verwaltung, die sich daraus ergebenden Kindpauschalen für den Förderungsantrag gem. § 19 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) zu Grunde zu legen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

Auf Nachfrage von Herrn Tüttenberg werden die Planungsgrundlagen für die Festlegung des Platzangebotes in der Kindertagespflege und in Kindertageseinrichtungen von der Verwaltung zur Niederschrift erläutert:

Planungsgrundlage ist das Bevölkerungsmodell der Hildesheimer Planungsgruppe.

Das Bevölkerungsmodell bietet für die Prognose drei verschiedene Varianten an:

Variante A: natürliche Bevölkerungsentwicklung

Variante B: Konstante Wanderungen

Variante C: Abnehmende/zunehmende Wanderungen

Im Wesentlichen wird die Bevölkerungsprognose beeinflusst von:

- Bevölkerungszahlen nach Altersjährgängen (Stand der aktuellen Version: 31.12.2021)
- Wanderungssalden nach Altersjährgängen (Stand der aktuellen Version: 31.12.2021)
- Altersspezifische Geburtenziffern: Geburten pro 1000 Frauen im Rhein-Sieg-Kreis (Jahresdurchschnitt 2019-2020)
- Sterbetafel BRD 2030 / 13. koord. BV

Diese Daten werden jährlich neu von Seiten des Statistikamtes in das Bevölkerungsmodell eingepflegt. Diese Zahlen stellen demnach die Basis für die Jugendhilfeplanung im Rahmen der Kindergartenbedarfsplanung dar.

Ausgewiesene Neubaugebiete fließen im Rahmen der Wanderungssalden in die Bevölkerungsprognose zusätzlich ein und werden über den Bezugszeitraum entsprechend prozentual gewichtet.

Welche Variante zum Einsatz kommt hängt demnach von der Einschätzung ab, welche Wanderungssalden in den jeweiligen Ortsteilen zu erwarten sind.

Die Wanderungen und damit die Bevölkerungsentwicklung werden von unterschiedlichen Faktoren beeinflusst, wie u. a.:

- Arbeitsmarktsituation,
- Bildung/Ausbildung
- gesetzliche Bestimmungen auf Bundes- und Landesebene, z. B. zur Aufnahme von Zuwanderern aus dem Ausland
- die quantitative und qualitative Angebotsentwicklung auf dem Troisdorfer Wohnungsmarkt im regionalen Kontext
- persönliche und familiäre Faktoren

Neben diesen Zu- und Wegzügen sind es auch die natürlichen Wanderungsbewegungen (Geburten, Sterbefälle), die auf den Einwohnerstand wirken.

Grundsätzlich ist auch festzustellen, je weiter die Prognose in die Zukunft reicht, desto ungenauer wird sie. Daher bemüht sich die Verwaltung um die Darstellung eines realistischen Planungszeitraums.

TOP 5 Spielflächenbedarfsplanung;
hier: Maßnahmenpaket für das Jahr 2022

2021/1568

Herr Schaefers beantragt die voraussichtlichen Restmittel i.H.v. 68.000,00 €, die als Puffer für etwaige Mehrausgaben angedacht waren, für die notwendigen Ersatzbeschaffungen auf den beiden Spielplätzen Richard-Wagner-Platz und Theodor-Körner-Str. zu verwenden und in dies in die Maßnahmenplanung für 2022 mit aufzunehmen. In der nächsten Sitzung des Arbeitskreises soll sich die Verwaltung zu den Möglichkeiten der Umsetzung äußern.

Über den Ergänzungsantrag von Herrn Schaefers wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Enthaltung 5

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja		X	X	X
Nein				
Enth.	X			X

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die vorliegende Empfehlung des AK Spiel- und Bolzplätze inklusive des o.a. Ergänzungsantrags zur Maßnahmenplanung für das Jahr 2022.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 6 Spielflächenbedarfsplanung Außengelände der städtischen
Kitas und Trogatas

2022/0007

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen für die Spielflächenplanung im Jahr 2022. Entsprechende Mittel in Höhe von 372.000,00 € sind im Haushalt 2022 enthalten.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

- TOP 7 6. Änderung der Satzung für die Erhebung von Elternbeiträgen 2022/0042
für Kinder in Kindertagespflege, in Kindertageseinrichtungen und
für außerunterrichtliche Angebote der Offenen Ganztagschulen
- OGS (Trogata) (Elternbeitragssatzung) vom 10. Dezember
2013
-

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat, die als Anlage 1 beigefügte 6. Änderung der Satzung für die Erhebung von Elternbeiträgen für Kinder in Kindertagespflege, in Kindertageseinrichtungen und für außerunterrichtliche Angebote der Offenen Ganztagschulen – OGS (Trogata) (Elternbeitragssatzung) vom 10. Dezember 2013 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

- TOP 8 Satzung über die Erhebung von Essensgeldern bei Verpflegung 2022/0040
in Kindertageseinrichtungen und für außerunterrichtliche
Angebote der Offenen Ganztagschulen - OGS (Trogata) der
Stadt Troisdorf
-

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Troisdorf, die Verpflegungskosten für die Teilnahme an der Verpflegung in einer Kindertageseinrichtung oder offenen Ganztagsgrundschule ab dem 01.08.2022 in Form einer öffentlich-rechtlichen Gebühr per Satzung zu erheben.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

Herr Schaefers bittet um Mitteilung zur Niederschrift, welche Anforderungen an das Essen und die Qualität gestellt werden und in welcher Form Kontrollen zur Einhaltung dieser Kriterien durchgeführt werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verpflegung in den Kitas wird nach den Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) zusammengestellt. Die Mitarbeiter*innen der Küche besprechen den Speiseplan mit den jeweiligen Kitaleitungen und achten darauf, dass der Plan die Vorgaben der DGE entspricht. Die Kita-Leitungen überprüfen die Qualität der Speisen und können durch die Speiseplangestaltung im Bedarfsfall korrigierend eingreifen.

In den Trogatas, in denen noch durch städtisches Personal gekocht wird, gelten die Vorgaben wie in den Kitas.

Die Trogatas, die auf Cook & Chill umgestellt haben, werden von einem Caterer beliefert, der ein DGE-Zertifikat vorlegen musste. Auch hier findet eine Kontrolle der Qualität durch die Leitungen und durch das Küchenpersonal statt. Evtl. Beanstandungen werden vom Caterer unverzüglich bearbeitet und korrigiert. Die Kinder, die an der Verpflegung teilnehmen, können regelmäßig mittels eines Ampelsystems darüber abstimmen, wie die Qualität des Essens aus Sicht der Kinder ist.

Diese Erkenntnisse fließen dann in die Bestellungen der nächsten Wochen mit ein.

TOP 9 Frühe Hilfen,
hier: Babyslotsdienst in Geburtskliniken

2021/1579

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung einen entsprechenden Antrag auf Fördermittel aus dem Projekt „kinderstark – NRW schafft Chancen“ zu stellen.

Über den weiteren Verlauf des Projektes wird die Verwaltung in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses berichten.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 10 Trägerwechsel für die Kindertagesstätte des evangelischen Kirchenkreises 2022/0051

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Antrag der Evangelischen Kirchengemeinde Troisdorf, das Angebot des Christlichen Jugenddorfwerk Deutschland e.V. sowie die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens.

Die Ergebnisse sollen dem Jugendhilfeausschuss zeitnah zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Hierzu wird eine Sondersitzung des Jugendhilfeausschusses für den 30.03.2022 terminiert.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 11 Antrag des Heinrich-Böll-Gymnasiums auf Förderung eines Jugendleiter*innenlehrgangs für das Jahr 2022 2022/0045

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag des Heinrich-Böll-Gymnasiums vom 10.01.2022, die Förderung des Jugendleiter*innenlehrgangs für das Jahr 2022 in Höhe von 2.400,00 €.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 12 Antrag des Jugendkulturcafé e.V. auf Förderung seiner Arbeit 2021/1565

Herr Huwer beantragt in Abänderung des Beschlussentwurfs die Förderung vollumfänglich in der beantragten Fördersumme von 10.000 € zu bewilligen und die im Haushalt fehlenden Mittel i.H.v. 452,00 € aus den freigewordenen Mitteln für das zwischenzeitlich beendete Projekt Take it Easy zu verwenden.

Herr Dr. Wüst erläutert dazu, dass geplant ist, die aus dem Projekt Take it Easy freigewordenen Mittel im Jahr 2022 für die im JHA beschlossenen Stellen für die Schulsozialarbeit einzusetzen. Grundlage für die mit dem hierfür eingesetzten Träger KJA Bonn abgeschlossenen Trägerverträge sind 2 Förderprogramme: Die Förderung des Landes NRW für die Schulsozialarbeit (früher BuT-Programm) und die Förderung aus dem Corona-Aufholprogramm. Entsprechend den zunächst angenommenen Fördermitteln wurden 5 Vollzeitstellen eingesetzt. Aus dem Förderprogramm des Landes wurde, entsprechend den anfänglichen Angaben zu den Fördermöglichkeiten von insgesamt 31 Vollzeitstellen für den Rhein-Sieg-Kreis, davon ausgegangen, dass hieraus 3 Vollzeitstellen in Troisdorf finanziert werden können. Zwischenzeitlich wurde die Zuteilung des Landes für den Rhein-Sieg-Kreis jedoch auf nur noch 19 Vollzeitstellen reduziert, Troisdorf wird hieraus die Zusage für die Förderung von 2,2 Vollzeitstellen erhalten.

Für die Finanzierung der dadurch nicht abgedeckten Kosten für 0,8 Vollzeitstellen könnten in diesem Jahr u.a. die freigewordenen Mittel aus dem Projekt Take it Easy genutzt werden. Herr Tüttenberg bat darum, die Sachdarstellung zur Niederschrift zu dokumentieren.

Frau Gaspers weist darauf hin, dass auch die Möglichkeit besteht, für konkrete Projekte Fördermittel beantragt werden können. Herr Dr. Wüst ergänzt hierzu dass im Rahmen des Jugendförderprogramms noch ausreichend Mittel für 2022 zur Verfügung stehen (s. TOP 17).

Herr Huwer zieht seinen Antrag zurück und bittet die Verwaltung die Träger, insbesondere auch den Träger GHOST (TOP 14) auf diese Fördermöglichkeiten hinweisen.

Herr Busch beantragt in Abänderung der Beschlussempfehlung die beantragten Fördermittel i.H.v. 10.000 € vollumfänglich zu bewilligen. Die Verwaltung wird beauftragt für die Deckung des Differenzbetrages i.H.v. 452,00 € entsprechende Mittel zu eruieren.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die beantragten Fördermittel i.H.v. 10.000,00 € vollumfänglich zu bewilligen. Die Verwaltung wird beauftragt für die Deckung des Differenzbetrages i.H.v. 452,00 € entsprechende Mittel zu eruieren.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 1 Enthaltung 5

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja		X	X	X
Nein				X
Enth.	X			X

TOP 13 Antrag der Rupert-Neudeck-Schule auf Förderung einer
Streitschlichtungsausbildung für das Jahr 2022

2021/1564

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag der Rupert-Neudeck-Schule vom 16.11.2021, die Streitschlichtungsausbildung für das Jahr 2022 mit einem Zuschuss in Höhe von 2.400,00 € zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 14 Antrag des Vereins für gesundheitsorientierten Sport (GHOST) 2021/1566
auf Förderung des Jugendsporttreffs in Eschmar; hier:
Betriebskostenzuschuss / Projektförderung

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag des Vereins für gesundheitsorientierten Sport e.V. vom 07.12.2021, die Kinder- und Jugendarbeit des Vereins im Jahr 2022 mit einem Zuschuss i. H. v. 7.360,00 € zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 15 Antrag Check It - Beratungsstelle Sexualität und Gesundheit im Rhein-Sieg-Kreis auf Förderung der Kinder- und Jugendarbeit 2021/1562

Herr Huwer beantragt in Abänderung der Beschlussempfehlung die Förderung i.H.v. 20.000,00 € bereits ab dem Jahr 2022 zu bewilligen.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, auf Antrag der Check It – Beratungsstelle vom 07.12.2021, die Kinder- und Jugendarbeit im Jahr 2022 mit einem Zuschuss i.H.v. 20.000 € im Rahmen einer außerplanmäßigen Mittelbereitstellung zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

Herr Henig bittet die Verwaltung zu prüfen, ob Seitens des Rhein-Sieg-Kreises oder anderer umliegenden Kommunen Mittel zur Finanzierung der Beratungsstelle generiert werden können, da das Angebot ja auch von Jugendlichen anderer Kommunen genutzt wird.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Jugendtreff „Q“ der Check It - Beratungsstelle wurde Ende 2018 über eine Anschubfinanzierung vom LVR (ca. 23.000 Euro) gefördert und konnte in den darauffolgenden Jahren durch jährliche Projektanträge mit besonderen inhaltlichen Schwerpunkten weiter finanziert und so am Leben erhalten werden. Eine Förderung aus umliegenden Kommunen oder des Rhein-Sieg-Kreises ist nicht vorgesehen, da es sich um einen Troisdorfer Jugendtreff handelt. Ein Wohnsitz in Troisdorf ist für den Besuch, wie für den Besuch aller anderen Troisdorfer Jugendzentren auch, keine Voraussetzung

TOP 16 Antrag auf Förderung im sozialen Bereich für das Jahr 2022 von 2022/0059
pro familia

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Antrag von pro familia die (Außen-) Beratungsstelle in Troisdorf für das Jahr 2022 und darüber hinaus wie folgt zu fördern:

- 1) 6.250,00 € für die Beratungstätigkeit im Bereich Schwangerschaft und Familie mit Kindern bis drei Jahre;
- 2) Festlegung einer dreiprozentigen Dynamisierung des Förderbetrags ab dem Jahr 2023

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

Herr Henig bittet die Verwaltung zur Niederschrift darzulegen, in welcher Höhe Kosten für Personal- und Sachmittel anfallen, aus welchen Städten Klienten das Beratungsangebot wahrnehmen und in welcher Form andere Kommunen an der Finanzierung beteiligt sind.

Stellungnahme der Verwaltung:

Auf entsprechende Nachfrage teilt pro familia hierzu mit:

Es fallen 335.000 € für Personal- und 70.000 € für Sachkosten an.

Die Personal- und Sachkosten werden vom Land NRW mit insgesamt 296.013 € gefördert (2021).

Die Klient*innen kommen aus Troisdorf und dem gesamten Rhein-Sieg-Kreis .

Die Termine in der Außenstelle werden aber überwiegend an Troisdorfer*innen vergeben.

Der Kreis beteiligt sich mit 46.836 € an der Finanzierung. Sankt Augustin zahlt einen Pauschalbetrag i.H.v. 10.000 € der auch die sexualpädagogische Arbeit fördert.

Die Städte Siegburg und Hennef sollen in diesem Jahr zwecks eines Förderbeitrags kontaktiert werden.

TOP 17 Gewährung von Zuschüssen an freie Träger nach den 2022/0023
Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit in der Stadt Troisdorf

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die in der Anlage aufgeführten Aktivitäten der freien Träger entsprechend den Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit in 2022 wie folgt zu fördern:

1. Freizeit- und Bildungsmaßnahmen:

Sachkonto 5318230, Kostenstelle 5127, Kostenträger 06150102
pro Teilnehmertag mit dem Höchstbetrag von 4,00 €

2. Stadtranderholung:

Sachkonto 5318240, Kostenstelle 5127, Kostenträger 06150102

pro Teilnehmertag bei einer Betreuungszeit von mindestens 6 Stunden
mit dem Höchstbetrag von 4,00 €

pro Teilnehmertag bei einer Betreuung von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr
mit dem Höchstbetrag von 6,00 €

Des Weiteren beschließt der Jugendhilfeausschuss, für die nach der Antragsfrist eingegangenen und den Richtlinien entsprechenden Anträge den verbleibenden Überhang bei den o.g. Sachkonten zu verwenden.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 18 Gewährung von Zuschüssen an freie Träger nach den Richtlinien 2022/0024 zur Förderung der Jugendarbeit in der Stadt Troisdorf
hier: Pauschale Mitgliederförderung

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die in 2022 bereitgestellten Zuschussmittel in Höhe von 8.536,20 € für die Pauschalförderung als Zuschuss für das Jugendpflegematerial wie folgt zu bewilligen:

95a KJG St. Johannes, Troisdorf-Sieglar	2.500,00 €
119 KLJB Bergheim-Mülleken	2.500,00 €
133 Jugendfeuerwehr Troisdorf-Süd	1.057,84 €
98 Jugendrotkreuz im DRK, Troisdorf	725,37 €
79 Kath. Kirchengemeinde St. Lambertus, Troisdorf-Bergheim	1.752,99 €
Insgesamt	8.536,20 €

Die Finanzierung erfolgt über das Sachkonto 5318250, Kostenstelle 5127, Kostenträger 06150102.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 19 Gewährung von Zuschüssen für die im RPJ 2022/0025
zusammengeschlossenen Jugendverbände der politischen
Parteien in Troisdorf

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die in 2022 bereitgestellten Zuschussmittel i.H.v. 4.630,00 € für die im Ring politischer Jugend (RPJ) zusammengesetzten Jugendorganisationen der politischen Parteien wie folgt aufzuteilen:

1. Junge Union	2.575,44 €
2. Jungsozialisten	2.054,56 €

Die Finanzierung erfolgt über das Sachkonto 5318260, Kostenstelle 5127, Kostenträger 6150102; die Zuschüsse werden nach Vorlage der jeweiligen Rechenschaftsberichte für 2021 ausgezahlt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 20 Antrag der GRÜNEN Troisdorf; hier: Pilotprojekt Spielekiste 2021/1563

Herr Huwer beantragt in Abänderung des Beschlusentwurfs den Standort Richard-Wagner-Platz für das Pilotprojekt zu nutzen.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, ein entsprechendes Pilotprojekt an der Spielfläche Richard-Wagner-Platz aufzunehmen und dem Jugendhilfeausschuss in seiner nächsten Sitzung hierzu zu berichten.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 21 Interaktiver Spielplatzplan Stadt Troisdorf;
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 30. November 2021

2021/1520

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die in der Sachdarstellung beschriebenen Ausführungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung an der Aktualisierung des Internetauftritts der öffentlichen Spielflächen weiter zu arbeiten.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

TOP 22 Einrichtung eines Jugendbeirates
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. Oktober 2021

2021/1306/1

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, den Antrag von „Die FRAKTION“ vom 09.10.2021 abzulehnen und verweist auf den vom Landesjugendamt begleiteten Prozess zur Entwicklung eines gesamtstädtischen Konzeptes zur Kinder- und Jugendbeteiligung unter Federführung des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien.

Abstimmungsergebnis: Ja 14

Abstimmungsübersicht der Fraktionen:

	CDU	Grüne	SPD	Freie Träger
Ja	X	X	X	X
Nein				
Enth.				

Achim Tüttenberg
(Vorsitzender)

David Henig
(Ausschussmitglied)

Jürgen Busch
(Ausschussmitglied)

Claudia Biela
(Schriftführung)